

Landeshauptstadt



Beschluss-  
drucksache

**b**

In die Kommission Sanierung  
Nordstadt  
In den Stadtbezirksrat Nord  
In den Stadtentwicklungs- und  
Bauausschuss  
In den Verwaltungsausschuss

Nr.	1170/2004
Anzahl der Anlagen	1
Zu TOP	

---

### **Grunderneuerung der Kniestraße**

**Antrag,  
der Grunderneuerung der Kniestraße, wie in Anlage 1 dargestellt, zuzustimmen.**

### **Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Genderspezifische Aspekte sind bei dem Projekt nicht betroffen

## Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen:

Investitionen	in €	bei der Hsh-Stelle (im Budget Nr.) /Wipl-Position	Verwaltungs-haushalt; auch Investitions-folgekosten	in € p.a.	bei der Hsh-Stelle (im Budget Nr.) /Wipl-Position
<b>Einnahmen</b>			<b>Einnahmen</b>		
Finanzierungs- anteile von Dritten	80.000,00		Betriebsein- nahmen	0,00	
sonstige Ein- nahmen	0,00		Finanzeinnah- men von Dritten	0,00	
<b>Einnahmen insgesamt</b>	<b>80.000,00</b>		<b>Einnahmen insgesamt</b>	<b>0,00</b>	
<b>Ausgaben</b>			<b>Ausgaben</b>		
Erwerbsaufwand	0,00		Personal- ausgaben	0,00	
Hoch-, Tiefbau bzw. Sanierung	120.000,00		Sachausgaben	0,00	
Einrichtungs- aufwand	0,00		Zuwendungen	0,00	
Investitionszu- schuss an Dritte	0,00		Kalkulatorische Kosten	3.200,00	
<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>120.000,00</b>		<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>3.200,00</b>	
<b>Finanzierungs- saldo</b>	<b>-40.000,00</b>		<b>Überschuss/ Zuschuss</b>	<b>-3.200,00</b>	

Vermögenshaushalt

Haushaltsstelle 2.6150.950000.0-009 120.000,00 € Jahr 2004

Bezeichnung Straßen im Sanierungsgebiet Nordstadt / Tiefbau

### Begründung des Antrages

#### 1. Ausgangslage

Im Rahmen der Sanierung Nordstadt soll die Kniestraße von der Schaufelder Straße bis Kniestraße 8 erneuert werden. Gehwege und Fahrbahn weisen erhebliche Mängel auf. Die Befestigung der Straßen entspricht hinsichtlich ihres Aufbaus nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen.

Es ist deshalb eine grundlegende Sanierung erforderlich, um die Straße heutigen technischen Anforderungen anzupassen und langfristig die Verkehrssicherheit gewährleisten zu können. Gleichzeitig soll die Straßenraumgestaltung den heutigen Bedürfnissen angepasst werden.

## **2. Beschreibung des Vorhabens**

Das vorhandene Straßenprofil wird neu aufgeteilt. Beidseitig der Fahrbahn ist ein höhengleicher Ausbau der Fußwege in ca. 2,00 m Breite und Längsparkständen von jeweils 1,80 m Breite vorgesehen. Die Fahrbahnbreite beträgt ca. 4,1 m. Im Verlauf der Straße befinden sich breite Zufahrten sowie eine Anlieferzone in Höhe des Grundstückes Kniestraße 5, so dass sich Fahrzeugen in diesen Bereichen begegnen können und die Straße wie bisher im Zweirichtungsbetrieb betrieben werden kann.

Folgende Materialien sind vorgesehen: Fußwege aus Betonplatten (Bischofsmützen), Parkstreifen aus Natursteinpflaster, Straßenborde und Gossen aus Betonstein, Fahrbahn aus Betonrechteckpflaster, grau.

Der Entwurf ist in Anlage 1 dargestellt.

## **3. Kosten / Finanzierung**

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme betragen ca. 120.000 €. Diese Mittel stehen unter der Haushaltsstelle 2.6150.950000.0-009 im Deckungskreis des Sanierungsgebietes Nordstadt zur Verfügung.

## **4. UVP**

Durch die Erneuerung wird die städtebauliche Qualität der Straße gesteigert. Zusätzliche Flächen werden nicht versiegelt. Negative Umweltauswirkungen gegenüber dem Altzustand sind nicht zu erwarten.

## **5. Bauzeit / Bauablauf**

Eine Abstimmung über den detaillierten Ablauf der Baumaßnahmen erfolgt mit den Leitungsverwaltungen und den ausführenden Firmen. Nach der z.Zt. gültigen Terminplanung ist der Beginn des Ausbaus im Frühjahr 2005 vorgesehen.

66.41  
Hannover / 18.05.2004